



Mattoni

Nur ganz wenige Tafelwässer haben es auf die Tische der Welt geschafft. Mattoni gehört unzweifelhaft dazu. Die Erfolgsgeschichte dieses Wassers begann erst im 19. Jahrhundert, und zwar durchaus unspektakulär. Mattoni steht viel stärker für Unternehmertum und Innovation als für spektakuläre Heilerfolge. Das Unternehmen hat vor allem im 20. Jahrhundert einen abgelegenen Ort zu einem beliebten Ausflugsziel entwickelt, der heute wieder so gut wie vergessen und stark verfallen ist: Gießhübel, auf Tschechisch Kyselka.

Bild: ID 71209180 © Siloto | Dreamstime.com



Montag, 27. April 2026
19:00 Uhr

Montag, 22. Juni 2026
19:00 Uhr

Montag, 28. September 2026
19:00 Uhr

Die Moldau

Kein Gewässer steht so sehr für Böhmen wie die Moldau - nicht nur, weil die Hauptstadt Prag an diesem Fluss liegt. An ihrem Lauf reihen sich zahlreiche zentrale Erinnerungsorte der böhmischen Geschichte, und gerade im 19. Jahrhundert wurde sie zum Gegenstand von poetischem Schaffen und musikalischen Kompositionen, etwa bei Smetana. Viele Burgen und verwunschene Winkel ziehen jedes Jahr unzählige Touristen an. An der Moldau kann man sowohl Geschichtsstunden betreiben als auch modernen Vergnügungen frönen.

Bild: ID 2835055 © David Máška | Dreamstime.com



Pilsner Bier

Böhmen ohne Bier ist schlichtweg nicht denkbar. Das Pilsner oder Pils hat Weltruf, und seine Popularität ist bis heute ungebrochen. Als Lagerbier dominiert Pils den Großteil des deutschen Biermarktes. Seine Entwicklung verlief jedoch nicht eindimensional, denn ohne den bayerischen Einfluss gäbe es die Erfolgsgeschichte des Pilsners nicht. Damit hat Biertrinken nicht nur etwas vordergründig Geselliges an sich, sondern auch etwas Völkerverbindendes.

Bild: ID 317689897 © Viesturs Radovics | Dreamstime.com